
Subject: Fellwechsel?

Posted by [Traurig](#) on Tue, 05 Mar 2013 12:02:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Zusammen,

wollte mal fragen, was ihr davon haltet, dass der Haarausfall auch einfach einem "Fellwechsel" geschuldet sein kann? Davon geht nämlich meine Friseurin aus....und meint ich soll jetzt einfach gar nichts mehr tun und warten...

Ich habe in 10 Monaten knapp 1/3 meiner Haare verloren (schätzt meine Friseurin, ich denke das kommt hin), das Jahr davor hatte ich auch stärkeren Ausfall, so dass da auch einiges schon drauf ging. Mir fallen die Haare ziemlich diffus aus, Oberkopf/Stirn/Seiten..bisher dachte ich dass es im Nacken besser ist, allerdings habe ich da durch Zufall bemerkt, dass ich mir ohne Mühe 20 Haare mit einem Handgriff rausziehen kann..eigentlich auch überall..die Haare sitzen total locker..außer der Neuwuchs...da habe ich das Gefühl der sitzt besser. Ich glaube der Neuwuchs ist auch der einzige Grund dass es bei mir gerade noch so geht von der Optik her...ich habe wirklich viel Neuwuchs gehabt ..man sieht richtig die Abstufungen auch den oberen 15 cm der Haare. Leider wachsen Haare halt deutlich langsam als sie fallen

Jetzt überlege ich, ob meine Friseurin recht hat und ich einfach durch einen Fellwechsel muss...sie meint ich soll auch noch Regaine absetzen (nehme es nun seit November und so wirklich die Erfolge sehe ich noch nicht) nachdem ich mich nun schon entschieden habe keine Schilddrüsenhormone einzunehmen, ich bin etwas unsicher, was denkt ihr?

LG

Subject: Aw: Fellwechsel?

Posted by [Cornelia](#) on Tue, 05 Mar 2013 12:39:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebe Traurig

Meiner Meinung nach ist eine erhöhter Haarausfall, der über 10 Monate andauert und Dich bereits 1/3 Deiner Haarfülle gekostet hat zu viel und zu lange für einen "Fellwechsel".

Du hast Dich dazu entschieden keine Schilddrüsenmedis einzunehmen? Kann man daraus schließen, dass Du eine Über-oder Unterfunktion hast, die Du nicht behandelst?

Das könnte dann natürlich auch den andauernden Haarverlust erklären.

Dass Du viel Neuwuchs hattest ist zwar gut, aber wenn Du sagst, dass dieser bereits 15 cm lang ist, dann ist er ja nicht durch diesen "Fellwechsel" nachgekommen, da Du den ja "erst" seit 10 Monaten hast.

Wenn Du auch schon im Jahr davor stärkeren Haarausfall hattest, klingt das für mich nach Deiner Beschreibung eher nach Haarausfallschüben, die aufeinander folgen, denn bei einem Fellwechsel dauert das eigentlich nicht so lange und die ausfallenden Haare werden 1:1 durch Neuwuchs gedeckt.

Aber hier werden sich sicher noch andere zu Wort melden

LG
Cornelia

Subject: Aw: Fellwechsel?
Posted by [Traurig](#) on Tue, 05 Mar 2013 12:46:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nein, ich meinte dass die letzten 15 cm voller abgestuftem Neuwuchs in allen cm Längen sind (wobei wie wie gesagt seit so 4 Monaten tut sich nicht mehr so viel wie davor).

Bei der Schilddrüse war mein Tsh letztes mal 2,8 einige hier raten da ja dazu an der Stelle was zu nehmen, da mein Volumen aber ok war, ich keine Antikörper habe und die freien Werte auch knapp bei 50 % (umgerechnet) waren, habe ich unter Rücksprache mim Endo entschieden nichts zu nehmen .

Lg

Subject: Aw: Fellwechsel?
Posted by [Cornelia](#) on Tue, 05 Mar 2013 13:23:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ach so, ich verstehe, also sind nicht ganz viele Haare ca. 15 cm lang, ok.

Ich habe eben mal schnell in einige andere Beiträge von Dir geschaut und dort gelesen, dass Du wohl auch gegen Ende letzten Jahres die Pille abgesetzt hast, hinzu kommt, dass Dein Ferritinwert im Dezember nur bei 45 lag. Das können natürlich alles Baustellen sein.

Unter Regaine schien der HA ja auch erstmal wieder zurückzugehen.

Wenn Du Dir viele Haare einfach so rausziehen kannst, dann ist der HA ja wohl noch bzw. wieder da. Wieviele sind das denn täglich schätzungsweise?

Ein Blutbild hast Du auch mal machen lassen? War da alles ok?

Was die Schilddrüse angeht, kann ich nur sagen, dass die Werte unter Einnahme der Pille ansteigen können. Manchmal reicht bei leicht erhöhten Werten schon das Absetzen der Pille, damit die Werte wieder in die Norm gelangen.

Ist es denn schon länger her, dass Du die SD-Werte hast messen lassen? Dann könnte das ja evtl. noch zeitlich passen.

Nichts desto trotz kann natürlich auch schon ein leicht erhöhter oder zu niedriger Wert für Haarprobleme sorgen.

Es werden sich sicher noch andere zu dem Thema melden, aber wie gesagt, meiner Meinung nach ist der Zeitraum zu lang für einen sogenannten Fellwechsel. 10 Monate sind ja schon fast ein Jahr.

Subject: Aw: Fellwechsel?

Posted by [Traurig](#) on Tue, 05 Mar 2013 13:32:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja, im Vergleich zu den 300-400 pro Tag, die ich am Ende hatte ist er jetzt so auf 150 bei jeden Tag waschen zurück. Aber da glaube ich liegt es eher an den Nems. Mein Vitamin D war etwas niedrig, das nehme ich nun ebenfalls ...so nervig das ganze !

Subject: Aw: Fellwechsel?

Posted by [Cora](#) on Tue, 05 Mar 2013 13:39:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Cornelia schrieb am Tue, 05 March 2013 14:23

Was die Schilddrüse angeht, kann ich nur sagen, dass die Werte unter Einnahme der Pille ansteigen können. Manchmal reicht bei leicht erhöhten Werten schon das Absetzen der Pille, damit die Werte wieder in die Norm gelangen.

Kleine Korrektur: TSH kann ansteigen, die freien Werte dagegen runter gehen. Insgesamt kann die Pille ne SD-Unterfunktion auslösen.

Subject: Aw: Fellwechsel?

Posted by [Cornelia](#) on Tue, 05 Mar 2013 13:57:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wieder etwas dazugelernt, danke Cora.

Subject: Aw: Fellwechsel?

Posted by [fellow](#) on Thu, 07 Mar 2013 20:49:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

zu den sd werten insbesondere zu den freien... sollten die nicht umgerechnet bei 50% liegen

sondern im oberen drittel genug ft3 kann nur bei einem vollen ft4 speicher hergestellt werden deshalb thyroxin= ft4 .
